

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss Schule und Weiterbildung	24.06.2019

Speed-Dating der Volkshochschule mit Kandidierenden zur Europawahl 2019 – Wen soll ich bloß wählen?

Am 9.5.2019 fanden sich fünf Kandidierende für Wahlen zum Europäischen Parlament im FORUM Volkshochschule ein, um sich den Fragen der Bürgerinnen und Bürger zu stellen.

Die Volkshochschule Köln hatte alle im Bundestag vertretenen Parteien gebeten, eine oder einen Kandidierenden zu entsenden (CDU: Axel Voss, SPD: Arndt Kohn, AfD: Verena Wester, FDP: Gerd Kaspar (am 9.5. kurzfristig verhindert), B90/Grüne: Nadine Milde, Linke: Murat Yilmaz).

Die 65 Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, in Kleingruppen fünfmal fünfzehn Minuten von Stand zu Stand zu wandern, und fragten sich kreuz und quer durch die Europapolitik der unterschiedlichen Parteien. Dabei kam ein ungewöhnlich direkter Austausch zustande, denn die Gruppen wurden bewusst nicht moderiert und es wurden keine Themen vorgegeben. Sehr authentisch, kontrovers – aber trotzdem immer höflich – ergab sich ein intensiver Dialog über Klima- und Sozialpolitik, Migration, Politikversäumnisse, und auch die Frage, wie schnell eigentlich politische Veränderung erfolgen kann. Selbst in der Pause am Buffet wurde lebhaft über Europa diskutiert. Das Speed-Dating Format kam gut an:

David K, 30 aus Köln:

„Ein neues Konzept, dass von allen Beteiligten dankbar und begeistert aufgenommen wurde. Es bot die Möglichkeit, Politikern in der Gruppe Zwischenfragen zu stellen, sie auf Unklarheiten und Widersprüche hinzuweisen, sie direkt zu konfrontieren und so aus dem Wahlkampf-Modus heraus in eine Diskussion auf Augenhöhe mit Bürgern zu bringen.“

Maike A, 22 aus Köln

*„Kurz und knackig, aber dafür umso tiefgründiger – Politiker*innen für 10 Minuten auf den Zahn zu fühlen, ist intensiv und spannend. Wahrscheinlich nicht nur für uns Teilnehmende. Eine kurzweilige Veranstaltung mit sehr vielen Erkenntnissen“.*

Als Rahmenprogramm gab es im Foyer ein Begleitprogramm mit Infoständen von Vereinen der Kölner europapolitischen Community (Europa-Union, Junge Europäische Föderalisten (JEF), Südosteuropagesellschaft, Erasmus/EPAL, Europäisches Dokumentationszentrum).

Das Projekt wurde vom Land NRW im Rahmen der Europawoche 2019 unter der Rubrik „Europa – einfach – machen“ gefördert. Mit diesen und zahlreichen anderen Veranstaltungen zu den Wahlen zeigt die Volkshochschule Köln Flagge für Europa.

gez. i.V. Greitemann